

Gemeindezeitung der Marktgemeinde



HELLMONSÖDT

Eigentümer: Marktgemeinde Hellmonsödt • Herausgeber: Marktgemeinde Hellmonsödt • Tel. 07215 2255

E-Mail: gemeinde@hellmonsoed.t.ooe.gv.at • Homepage: <http://www.hellmonsoed.t.at>

Redaktion: Erika Anzinger und Daniela Baumgartner, 4202 Hellmonsödt.

Erscheinungsort: 4202 Hellmonsödt • Gestaltung und Herstellung: Druckerei Bad Leonfelden

Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltschens, Druckerei Bad Leonfelden, UW 1093.



Juli 2016



Hoch über Linz in sonniger Südwestlage. An einem Ort, wo man sich trifft, wo man redet, wo man innehält, und das in einem schönen Umfeld: Das ist die Vision der Gemeindeverantwortlichen von Hellmonsödt, mit der sie den Freizeitpark rund um das zurzeit neu entstehende Bezirksseniorenhaus gemeinsam mit dem Büro TBK geplant haben.

In einem einjährigen Planungsprozess, der von Tourismus-, Vereins-, Schul- und Gemeindevertretern unterstützt wurde, haben die Hellmonsölder/innen gemeinsam Ideen zusammengetragen und entwickelt, mit denen dieser „Freizeitpark für alle“ umgesetzt werden soll. Er wird Spazierwege, Sitzbänke, vielfältige Parkbäume, Wiesen, Spielbereiche

und eine technische Grundausrüstung haben.

Interessante Neuigkeiten ab Seite 3.





**Liebe Hellmonsödterinnen,
liebe Hellmonsödter!**



Das erste Halbjahr 2016 ist bereits vorüber. In unserer Gemeinde tut sich sehr viel. Die Vereine, Schulen und Institutionen bereichern unser Kultur- und Gesellschaftsleben, aber die Geschäftsführung der Gemeinde hatte viele Herausforderungen. Die größte war sicher die Schließung der örtlichen Postfiliale am Marktplatz. Als Gemeindevertretung haben wir intensiv versucht und dafür gekämpft, die Schließung zu verhindern. Letzten Endes hat aber auch die Regulierungsbehörde diese Entscheidung der Post bestätigt. Die Lagerhaus-Filiale Hellmonsödt hat sich bereit erklärt, als Postpartner einzuspringen, damit dieser für uns in Hellmonsödt wichtige Bestandteil der Lebensqualität aufrechterhalten werden kann. Auch uns als Gemeindevertreter wäre ein Postpartner am Marktplatz lieber gewesen. Dieser hat sich aber leider nicht realisieren lassen. Umso mehr ersuche ich im Namen der Gemeinde, dem neuen Postpartner eine Chance zu geben und ihn auch zu unterstützen. Wir haben alle nichts davon, wenn diese Lösung nicht angenommen wird.

Für die bevorstehenden hoffentlich schönen und warmen Sommertage wünsche ich eine schöne Zeit in Hellmonsödt und viele erholsame Stunden.

Ihr Jürgen Wiederstein
Bürgermeister

Aus dem Inhalt

Amtliche Mitteilungen	2	Kunst & Kultur	15
Ortsleben	6	Bildung	17
Familien- u. Kulturausschuss	9	Wirtschaft	23
Jugendausschuss	10	Sicherheit	24
AK Gesunde Gemeinde	11	Vereine	27
Sozialausschuss	11	Sport	31
Personelles	12		

Aus der Gemeinde

Bezirksseniorenhaus wächst

Der Bau des Bezirksseniorenhauses in Hellmonsödt läuft auf Hochtouren. Die Arbeiten sind im Plan und das neue Haus soll Ende 2017 bezugsfertig sein. Dieses Projekt erfordert großen Einsatz der Gemeinde, damit alle Systeme für die Erschließung dieses Hanges mit Was-

ser, Abwasser, Gas, Telefon, Straßenbeleuchtung und Regenwasserrückhaltung parallel hergestellt werden. Viele Baubesprechungen mit dem Bauherrn, dem Sozialhilfverband Urfahr-Umgebung, sind dazu erforderlich.



Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber besichtigt die Baustelle des Seniorenhauses

Öffnungszeiten Gemeindeamt

Parteienverkehr:

Montag:	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag:	08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch:	08:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag:	15:00 – 19:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

Amtsstunden:

Montag:	07:00 – 13:00 Uhr
Dienstag:	07:00 – 13:00 Uhr 14:00 – 19:00 Uhr
Mittwoch:	07:00 – 13:00 Uhr
Donnerstag:	07:00 – 13:00 Uhr 14:00 – 19:00 Uhr
Freitag:	08:00 – 12:00 Uhr

**Termine
beim
Bürgermeister**
nach
telefonischer
Vereinbarung

07215 22 55-19



Ein Park für alle!

Dieser Park hat aber noch viel mehr! Neu angelegte Wasserflächen, die zugleich als Regen-Rückhaltebecken dienen werden, laden mit einem hellen Sandstrand zum Ausrasten und durch einen Holzsteg und eine Beobachtungsplattform zum Entdecken ein. Im Schilf entsteht Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere, was zum einen einen Beitrag zum Klimaschutz leistet und zum anderen unseren örtlichen Schul- und Kindergartengruppen ein Klassenzimmer im Freien bieten wird. Die gesamte im Mühlviertel bestehende Vielfalt an teilweise zurückgedrängten Pflanzenarten wird neu entstehen können. Dazu werden viele alte Obstbaumsorten angepflanzt, die zum einen zum Naschen einladen und zum anderen als lebendige Kulturschätze erhalten bleiben.

Dazwischen echte Blumenwiesen mit Margeriten, Thymian und Heidenelke. Mit Faltern, Grillen und Käfern. Dort und da Hochbeete, Kräuterbeete und Beerensträucher.

Alles in allem eine einzigartige Naturbühne über den Dächern von Linz, eingebettet in einer windgeschützten Geländeform, die für Vereine, kreative Menschen, Besucher/innen und Bewohner/innen des Bezirksseniorenhauses, Erholungs- und Sportsuchende einen Platz bieten wird, an dem man sich ein-

fach gerne aufhält.

„Mit diesem Projekt wird es uns gelingen, vielfältige Interessen unserer Gesellschaft an einem Ort zu vereinen. Gleichzeitig wird rund um das Bezirksseniorenhaus, in dem in Zukunft 96 Menschen zuhause sein werden, ein einzigartiges, in Oberösterreich noch nicht vorhandenes Umfeldkonzept organisiert“, freut sich Bürgermeister Jürgen Wiederstein über die Aufnahme in das

LEADER-Förderprogramm.

„Bei derartigen Projekten ist es möglich, Geld aus Brüssel in die Region Stern-Gartl zu holen. Wir freuen uns sehr über diese Entscheidung, die gemeinsam mit den LEADER-Verantwortlichen gelungen ist. Dafür gilt der Geschäftsführung und den Unterstützern im LEADER-Vorstand großer Dank“, anerkennt Wiederstein die Bemühungen und freut sich sehr über deren Erfolg.



Der neue Freizeitpark rund um das Bezirksseniorenheim Hellmonsödt soll ein Treffpunkt für alle sein.

Gespräch bei Landesrat Hiegelsberger

Im Beisein von Bgm. Jürgen Wiederstein, VBgm. Claudia Hammer und AL Martin Zeller wurde neuerlich ein Termin mit Gemeinde-Landesrat Max Hiegelsberger abgehalten. Dabei wurden finanzielle Förderungen aus dem Gemeinderessort des Landes verhandelt. Grundsätzliche Themen waren die

Ausfinanzierung des Turnsaal-Neubaues, die Verkehrsanbindung an das gerade entstehende Bezirksseniorenhaus sowie der Ankauf eines neuen Feuerwehrfahrzeuges.

Besonderes Schwerpunkt-Thema aber bildete der beabsichtigte Neubau des Kindergartens und der Krabbelstube. Bei diesem Besprechungspunkt war Nachbar-Bürgermeister Leopold Eder aus Sonnberg mit am Verhandlungstisch. Die beiden Gemeinden bekennen sich klar zur gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit. Aus diesem Grund ist auch beabsichtigt, diese Einrichtung für den Bedarf beider Gemeinden zu konzipieren. Die Vorbereitungen dieser Projekte laufen bereits auf vollen Touren.



Schwerpunktthema des Gespräches der Gemeindevertreter mit Landesrat Hiegelsberger war der geplante Kindergarten-Neubau.



Gespräch bei Landesrat Mag. Günther Steinkellner

Gemeinsam mit Bgm. Jürgen Wiederstein, Straßenbau-Obmann GV Ferdinand Hammer und GV Hannes Ecker wurde bei dem für den Straßenbau zuständigen Landesrat Mag. Günther Steinkellner ein Planungsgespräch geführt. Hauptthema war die teilweise Verlegung der Hirschbacher Landesstraße inkl. Errichtung einer Querungshilfe und eines Linksabbiegers und der Zufahrtsstraße zum Bezirksseniorenhaus. Das Land Oberösterreich unterstützt unsere Gemeinde bei der Planung dieses sehr kostenintensiven, aber unbedingt notwendigen Projektes.

Asylwerber in Hellmonsödt

Derzeit wohnen im Flüchtlingshaus, am Marktplatz, 28 Personen aus verschiedensten Ländern. Auch in Privathäusern am Marktberg und im Weißfeld sind insgesamt 8 Personen untergebracht.



Die Marktgemeinde Hellmonsödt ist sehr bemüht, die Asylwerber zu integrieren und engagiert sie im Rahmen der gesetzlichen Möglichkeiten auch immer wieder für gemeinnützige Arbeiten.

Foto: Gemeinde

Regenüberlaufbecken II in Glasau in Betrieb genommen

Im Rahmen einer kleinen Feier wurde das neue Regenüberlaufbecken in Glasau in Betrieb genommen. Die Gemeinden Sonnberg, Kirchschatz und Hellmonsödt arbeiten im Reinhaltverband Haselgraben eng zusammen. Mit diesem Becken werden die Auswirkungen von Starkregenereignissen auf die Natur

verbessert und es bedeutet so einen Schutz für die Bewohner im Haselgraben und für die Umwelt. Die Kosten für diese Investition belaufen sich auf € 850.000,00 werden von den 3 Gemeinden über die Kanalgebühren finanziert und vom Bund gefördert.



Das neue Regenüberlaufbecken in der Glasau wurde am 17. Juni 2016 offiziell seiner Bestimmung übergeben.

Gemeinderatssitzung, 17. März 2016

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am **17. März 2016** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Die Berichte des örtlichen Prüfungsausschusses vom 15. Dezember 2015 und 1. März 2016 werden vom Obmann des Prüfungsausschusses, GR Manuel Ecker, vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Diese werden ohne Anträge einstimmig angenommen.

2) In den Jagdausschuss werden als Mitglied Herr Karl Hammer und als Ersatzmitglied Herr Johann Kaiser nominiert.

3) In den Verein „Reitweg Region Mühlviertler SternGartl“ werden als Ortsverantwortlicher Herr GR Tobias Enzenho-

fer und als dessen Stellvertreter Herr GR Bernhard Moser nominiert.

4) In die Verbandsversammlung des Gemeindeverbandes „INKOBA SternGartl“ werden als Mitglied Hr. Bgm. Jürgen Wiederstein und als Ersatzmitglied Frau Vizebgm. Claudia Hammer nominiert.

5) Die Umsetzung des Freizeitparks Wasserwald zu Kosten von rund € 157.000,00 wurde beschlossen. Abzüglich der dafür zugesagten LEADER-Förderung in Höhe von rund € 62.200,00 und einer Förderung des Landes OÖ im Rahmen der DORF & STADTENTWICKLUNG in Höhe von rund € 15.800,00 verbleiben für die Gemeinde Kosten von rund € 78.000,00.

6) Die Tarifordnung für das Freibad Hellmonsödt wurde zuletzt mit Gemeinderatsbeschluss vom 12. Dezember 2013



geändert. Aufgrund des Steuerreformgesetzes 2015/2016, das mit 1. Jänner 2016 in Kraft getreten ist, beträgt der Umsatzsteuersatz für Eintrittsgelder in das Freibad künftig 13 % anstatt bisher 10 %, das würde einer Erhöhung des Bruttobetragtes um 2,73 % entsprechen. Aus diesem Grund wird beschlossen, die Tarifordnung entsprechend anzupassen und auch gleich die Indexsteigerung seit dem Jahr 2013 (2,62 %) zu berücksichtigen. Weiters wurde in die Tarifordnung die Ermäßigung aufgenommen, dass Begleitpersonen von beeinträchtigten Personen gegen Vorlage des entsprechenden Ermäßigungsausweises denselben Eintrittspreis wie die beeinträchtigte Person selbst bezahlen. In die Tarifordnung kann am Gemeindeamt, im Freibad oder auf der Homepage der Gemeinde Einsicht genommen werden.

7) Die Verordnung über die Erhebung einer Lustbarkeitsabgabe für Veranstaltungen und Vergnügungen, bei denen Eintrittsgelder verlangt werden, sowie für Spielapparate und Wettterminals wird genehmigt. Diese Verordnung tritt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungfrist folgenden Tag in Kraft. In die Verordnung kann am Gemeindeamt oder auf der Homepage der Gemeinde Einsicht genommen werden.

8) Der Dienstpostenplan der Marktgemeinde Hellmonsödt wird gegenüber der zuletzt im Gemeinderat mit 10. Dezember 2015 rechtskräftig festgesetzten Fassung wie folgt geändert:

Bei den Bediensteten der Allgemeinen Verwaltung:

anstelle von 1 GD 21.7
künftig 2 GD 18.5
(1 GD 18.5 besteht bereits)

9) Der Einleitung des Verfahrens zur Umwidmung einer Teilfläche des Grundstücks Nr. 1111/1, KG Hellmonsödt (BPPS Immobilienbesitz- und Verwaltungs-GmbH), von Grünland: „Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen“ in „Verkehrsfläche für den ruhenden Verkehr – Gebäude und Schutzdächer unzulässig“ wird zugestimmt.

10) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2015 wird in der vorgetragenen bzw. vorgelegten Form die Zustimmung gegeben:

ORDENTLICHER HAUSHALT

Einnahmen	€ 4.518.613,20
Ausgaben	€ 4.513.315,60
Soll-Überschuss oH 2015	€ 5.297,60
<u>Soll-Überschuss 2014</u>	<u>€ 8.055,06</u>
Soll-Überschuss	€ 13.352,66

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Einnahmen	€ 1.752.377,60
<u>Ausgaben</u>	<u>€ 1.846.954,66</u>
Soll-Fehlbetrag:	€ - 94.577,06

11) Dem Rechnungsabschluss für das Finanzjahr 2015 für den Verein zur Förderung der Infrastruktur der Marktgemeinde Hellmonsödt & Co KG wird in der vorgetragenen bzw. vorgelegten Form die Zustimmung gegeben.

ORDENTLICHER HAUSHALT

Einnahmen	€ 73.345,61
<u>Ausgaben</u>	<u>€ 73.345,61</u>
Jahresergebnis Verlust/Gewinn	€ 0,00

AUSSERORDENTLICHER HAUSHALT

Einnahmen	€ 2.348.987,05
<u>Ausgaben</u>	<u>€ 2.214.181,87</u>
Soll-Überschuss:	€ 134.805,18

Gemeinderatssitzung, 19. Mai 2016

Gemäß § 94 Abs. 6 der Oö. Gemeindeordnung 1990 werden jene Beschlüsse des Gemeinderates der Marktgemeinde Hellmonsödt kundgemacht, die in der Gemeinderatssitzung am **19. Mai 2016** gefasst wurden und die Öffentlichkeit berühren:

1) Der Prüfungsbericht zum Voranschlag für das Finanzjahr 2016 der Bezirkshauptmannschaft Urfahr-Umgebung wird zur Kenntnis genommen.

2) Der Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 29. März 2016 wird vom Obmann des Prüfungsausschusses, GR Manuel Ecker, vollinhaltlich zur Kenntnis gebracht. Dieser wird ohne Anträge einstimmig angenommen.

3) Der Vereinbarung zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt, Marktplatz 1, 4202 Hellmonsödt, und der Firma Event Taxi - Lengauer Leopold, Zeil 7, 4204 Reichenau i. Mkr., zur Personenbeförderung im Rahmen des Jugendtaximodells Hellmonsödt wird zugestimmt.

4) Das Audit „familienfreundliche Gemeinde“ ist ein Prozess, in dem durch

Workshops und andere Aktionen die vorhandenen familienfreundlichen Maßnahmen festgestellt werden und eine Projektgruppe bedarfsorientiert neue Maßnahmen zur Erhöhung der Familienfreundlichkeit in der Gemeinde entwickelt. Das Familienreferat des Landes Oberösterreich unterstützt die Gemeinden bei der Umsetzung von Projekten mit einer Förderung von max. € 10.000,00. Der Gemeinderat der Marktgemeinde Hellmonsödt beschließt die Durchführung des Audits „familienfreundliche Gemeinde“.

5) Der Erweiterung der Tarifordnung für die Benützung von Schulräumlichkeiten ab 1. Juli 2016 wird wie folgt zugestimmt:

Nutzung der Aula mit Küche/Ausschank:
für einheimische Vereine € 50,00
und für auswärtige Vereine € 70,00

Nutzung der Aula mit Küche/Ausschank, wenn mindestens ein weiterer Saal für die Veranstaltung entgeltlich genutzt wird:

für einheimische Vereine € 30,00
und für auswärtige Vereine € 50,00



Fortsetzung von Seite 5

Weiters wird zugestimmt, das bestehende Benützungsförmular für die Schulräumlichkeiten um folgende Punkte zu erweitern bzw. zu ergänzen:

1. Getränke und Speisen müssen von Hellmonsödter Betrieben bezogen werden.
2. Stichprobenartige Kontrollen der Belege seitens der Gemeinde sind jederzeit möglich.
3. Bei Nichteinhaltung behält sich die Gemeinde vor, eine nächstmalige Benützung zu untersagen.

6) Dem Kauf- und Tauschvertrag betreffend den Grundstücken Nr. 455 und Nr. 321/1 für die Errichtung eines Retentionsbeckens, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt und Hrn. DI Helmut Raml, wird zugestimmt.

Dem Kaufvertrag betreffend dem Grundstück Nr. 465 für die Errichtung eines Retentionsbeckens, abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Hellmonsödt und Frau Petra Reingruber, wird zugestimmt.

7) Dem Ankauf der Grundstücksflächen für einen gemeinsamen Kindergartenstandort Hellmonsödt und Sonnberg i. Mkr. (Pfarrgebiet Hellmonsödt) wird zugestimmt. Die Verträge mit den Grundeigentümern zu einem Kaufpreis von € 150,00/m² sollen ehestmöglich abgeschlossen werden.

8) Dem Kaufvertrag, abgeschlossen zwischen Herrn Dr. Heinrich Schubert und der Marktgemeinde Hellmonsödt für das Grundstück Nr. 432/1 mit einer Fläche von 848 m² für den neuen Kindergartenstandort wird zugestimmt.

9) Der Änderung der Nutzungsvereinbarung mit Rudolf und DI Theresia Mehringer, 4202 Hellmonsödt, Weberndorf 5, im Hinblick auf die Bauverpflichtung für alle drei Parzellen innerhalb von 8 Jahren wird zugestimmt.

10) Die Flächenwidmungsplanänderung für die für den Wendehammer benötigte Fläche (Grundstück Nr. 939/1, KG Pelmburg, Rudolf und DI Theresia Mehringer) von Grünland: „Für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen“ in „Verkehrsfläche – fließender Verkehr“ wird beschlossen und der vom Ausschuss für örtliche Raumplanung, Wirtschafts- und Umweltangelegenheiten in der Sitzung am 8. März 2016 festgelegten Ausgestaltung des Wendehammers wird zugestimmt.

Aus dem Flüchtlingshaus

An Tagen wie diesen, mit viel Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen, muss man einfach raus und den Tag an der frischen Luft verbringen. Deshalb begaben wir uns auf den Weg zu Gaby Köglberger auf die SternGartl-Ranch, um ein kleines aber feines Sommerfest zu feiern. Mit rund 30 Asylwerbern aus dem Flüchtlingshaus in Hellmonsödt und Rudersbach wanderten wir vom GH „Sunnseitr“ zu Gabys Ranch. Eine gute Stunde und einige Pausen später erreichten wir unser Ziel. Dort erwarteten uns einige Spiel- und Geschicklichkeitsstationen, wie z.B. eine Slackline oder Blasrohrschießen, unsere Kleinen durften sogar auf Pferd „Hermann“ reiten. Als gemütlichen Abschluss grillten wir einige Puten-„Knacker“ am Lagerfeuer. Nochmals vielen Dank, Gaby, für die Einladung und Gastfreundschaft.

Die Asylwerber/innen bereiten orientalische Köstlichkeiten aus ihrer Heimat zu.



Highlight waren die orientalischen Speisen, die von unseren erwachsenen Asylwerbern zubereitet wurden. Diese Köstlichkeiten brachten

die Besucher ins Schwärmen von der außergewöhnlichen, aber sehr delizösen Küche. Bei dieser Veranstaltung konnte man gelebte Integration spüren und erleben.

Auch einen kurzen Rückblick zum orientalischen Theater in Kirchschatlag wollen wir Ihnen geben. Bei diesem Stück wurden kurze Szenen von den Kindern einstudiert und auch gespielt. Auch zwei der Kinder aus dem Flüchtlingshaus waren involviert. Ein weiteres

Zum Schluss noch ein großes Dankeschön und zugleich eine Bitte. Wir, das sind die Bewohner/innen und Betreuer/innen des Flüchtlingshauses, möchten uns sehr herzlich bei der Hellmonsödter Bevölkerung für die Lebensmittelspenden im Spendenkorb des Spar Marktes Ganglberger bedanken! Vielleicht denken Sie bei Ihrem nächsten Einkauf an die Flüchtlinge und legen das eine oder andere Produkt hinein. Der Korb befindet sich bei der Kassa und wir freuen uns über jede Kleinigkeit, die uns hilft, zu helfen. Herzlichen Dank!



Wanderung zur SternGartl-Ranch von Gabriele Köglberger am 11. Juli 2016.

Juliane Pammer
Caritas-Flüchtlingsbetreuerin



7. Hellmonsödter Planetenlauf

Kurz durchs Sonnensystem und wieder zurück, das gibt's sonst wohl kaum wo auf der Welt – **am 4. Juni 2016** fand nach dreijähriger Pause die siebte Ausgabe des Hellmonsödter Planetenlaufs statt.

Ein großartiges Team rund um Robert Gahleitner, unterstützt von über 70 Helfer/innen, organisierte und bewerkstelligte im Namen des Sportvereines Hellmonsödter eine tolle Veranstaltung rund ums Laufen für kleine und große Hobby- und Halb-Profisportler/innen.

Leuchtende Kinderaugen vor dem Start und zufriedene Erschöpfung nach dem Zieleinlauf zeugten von riesiger Begeisterung bei den 135 teilnehmenden Kindern. Bei den 118 Größeren, die den Hauptbewerb in Angriff nahmen, stand wettkampfsportliche Anspannung im Vordergrund. 23 Dreier-Teams, Jung und Alt, nahmen am erstmals separat ausgetragenen Staffelnbewerb teil. Die Leistungen von allen konnten sich wirklich sehen lassen. Durch den neu geschaffenen tollen Start-Zielbereich im Planetenstadion waren die in großer Anzahl erschienenen Fans ganz nah am Geschehen dran und konnten ihre jeweiligen Favoriten großartig anfeuern.

Eine rundum gelungene Veranstaltung!



135 Kinder kämpften beim 7. Hellmonsödter Planetenlauf um den Sieg!

Foto: Erich Pröll

Übrigens – der hiesig Schnellste unter den Schnellen (10. Gesamtrang), sprich Ortsmeister, wurde Christian Kaineder vor Marco Pilat und Johann Katzmayer, der die 6,5 km lange und selektive Strecke in der sehr, sehr ansprechenden Zeit von 24 Minuten 42 Sekunden erledigte. Bei den Damen holte sich Sonja Lang vor Teresa Neulinger und Kerstin Köppl in starken 29 Minuten 31 Sekunden diesen Titel.

Wir freuen uns schon auf den 8. Planetenlauf 2017!

Michael Rössler

Alle Ergebnisse und viele schöne Fotos zu dieser Veranstaltung finden Sie auf der Homepage des Planetenlaufes unter www.planetenweg.at/planetenlauf

Oldtimer-Feeling „Deluxe“ am Marktplatz

137 attraktive Oldtimer ab dem Baujahr 1906, 274 Rallye-Starte – darunter allerlei prominente Gesichter – begeisterten Zuschauer und Oldtimer-Fans, frische Krapfen-Spezialitäten vom CULINARIAT und ein Dutzend bunter Regenschirme: Besser könnte so ein „kulinarischer Boxenstopp“ nicht laufen. Da wurden selbst die Regenwolken zur Nebensache.



Die Teilnehmer der Oldtimer-Rallye erfrischten sich bei ihrem Zwischenstopp auf dem Hellmonsödter Marktplatz.

Eine gelungene Veranstaltung, die „Mühlviertel-Classic 2016“ der 7 Top Hotels Mühlviertel, ging bei ihrer zweiten Auflage mit einem Zwischenstopp auf dem Hellmonsödter Marktplatz über die Bühne. Am 11. Juni um Punkt 16:00 Uhr erreichten die ersten Oldtimer der Gleichmäßigkeits-Rallye, vom Linzer Hauptplatz über die alte Kirchschräger Straße kommend, unseren Marktplatz, um nach einer kurzen Erfrischung in Bad Leonfelden ins Ziel zu rollen.

Neben Teilnehmer/innen aus ganz Österreich, die allesamt ihre Fahrkünste im Oldtimer auf die Probe stellten, durften wir auch einige prominente Lenker in Hellmonsödter begrüßen. Im Fahrerlager befanden sich unter anderem Vizkanzler Dr. Reinhold Mitterlehner, Alfons Haider, Olympia-Sieger Leonhard Stock, Ex-Skirennläufer Hans Enn, Kabarettist Max Mayrhofer sowie Ferdinand Piech. Nach knapp zwei Stunden wurde die Marktplatz-Sperre wieder aufgehoben und der Oldtimer-Tross zog weiter. Bis auf einen, ein türkisfarbener Cadillac BJ 1942 verbrachte aufgrund technischer Mängel (Alterserscheinung) noch die ganze Nacht auf einem unserer Parkplätze im Ort.

Eva-Maria Pürmayer, Culinariat



Oberösterreich-Radrundfahrt machte Station in Hellmonsödt

Die erste Etappe der OÖ Radrundfahrt startete heuer bei der Johannes Kepler Universität in Linz mit **Zielankunft beim Freilichtmuseum Pelmberg in Hellmonsödt**. Sogar das Fernsehen, Radio und Printmedien berichteten von der gesamten Tour. Einige hundert Radfahrer aus mehreren Nationen und verschiedenen Kategorien machten sich auf den Weg in unsere Heimatgemeinde. Auch unser Bürgermeister Jürgen Wiederstein stellte sich der Herausforderung und nahm in der Klasse der unlizenziierten Fahrer teil. Auf dem Weg von Linz/Auhof nach Pelmberg wurden die Radler von zahlreichen Radsportbegeisterten angefeuert.

Der schnellste Teilnehmer, der Italiener Albanese, brauchte für die 12,6 km lange Strecke mit 555 Metern Höhenunterschied nur 24,8 Minuten. Hoch über Linz und mit tollem Ausblick auf das Alpenvorland, wurden die Radsportler unter tosendem Applaus vom Publikum empfangen. Bei lauem Sommerwetter, unter fast klarem Sternenhimmel, wurden die Sieger schließlich vor dem Freilichtmuseum Pelmberg in der Abendsonne geehrt. Jeder Preisträger bei diesem international besetzten Rennen erhielt außerdem einen Geschenkkorb, gesponsert von den Hellmonsödtter Betrieben. Ein großes Dankeschön gilt den umliegenden Grundstückbesitzern für die enormen Parkplatzmöglichkeiten, die sie zur Verfügung gestellt haben, der Feuerwehr Hellmonsödt für den perfekten Lotsendienst und dem Heimatverein



Abendliche Siegerehrung in Pelmberg nach der 1. Etappe der 7. Internationalen OÖ Radrundfahrt 2016.

Urfahr-Umgebung für die gesamte Infrastruktur beim Freilichtmuseum Pelmberg.

Ein toller Radsporttag mit einem außergewöhnlichen Werbewert für Hellmonsödt weit über die Grenzen hinaus, ging um Mitternacht im Pelmbergstübel zu Ende.

so

Roland Döberl

Obmann Tourismusverband Hellmonsödt

Wahl der Miss SternGartl-Gusental

Die Wahl zur Miss SternGartl-Gusental fand am 3. Juli 2016 beim Feuerwehrfest in Bernhardschlag/Vorderweißenbach statt. Für Hellmonsödt war Frau Marion Gratschmayer am Start. Als kleines Dankeschön besuchte sie Vizebgm. Claudia Hammer an ihrem Arbeitsplatz im Hellmonsödtter Kindergartn und überbrachte ihr einen Blumenstrauß von der

Marktgemeinde. „Es war toll, dass Marion sich bereit erklärt hat, Hellmonsödt bei dieser Veranstaltung zu vertreten. Nochmals vielen Dank auch an jene, die sie am Laufsteg angefeuert haben.“



Ankunft der Radsportler nach einem anstrengenden Streckenabschnitt.



Vzbgm. Claudia Hammer bedankt sich bei Marion Gratschmayer, die für Hellmonsödt an der Wahl zur Miss SternGartl-Gusental teilgenommen hat.



Familien- und Kulturausschuss

Liebe Kinder!
Liebe Jugendliche!
Liebe Eltern!

„HURRA“, vor wenigen Tagen begannen die Sommerferien und damit jede Menge Freizeit. Das Familienreferat der Marktgemeinde Hellmonsödt hat sich auch heuer wieder bemüht, ein vielfältiges Ferienprogramm zusammenzustellen, bei dem Kreativität, Vielfalt und jede Menge Spaß im Vordergrund stehen.

Ferienprogramm-Hefte können noch am Marktgemeindefam abgeholt werden.

Eure vollständig ausgefüllten Anmeldekupons werden Mo, Di, Mi, Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und Do 15:00 bis 19:00 Uhr,



bis jeweils eine Woche vor der Veranstaltung vom Gemeindefam entgegengenommen. Kostenpflichtige Veranstaltungen werden bei der Anmeldung kassiert!

Eine gut überlegte Auswahl der Programmpunkte ist für das Gelingen des Kindersommers besonders wichtig und

dann natürlich auch die tatsächliche Teilnahme!

Bei Verhinderung dies BITTE UNBEDINGT rechtzeitig am Gemeindefam bekanntgeben, damit anderen Kindern eine Teilnahme ermöglicht werden kann.

Ein besonderes „Dankeschön“ an die örtlichen Vereine, Betriebe und Organisationen, welche den Hellmonsödt Kindersommer erst ermöglichen und uns tatkräftig unterstützen!

Wir wünschen euch schöne und abwechslungsreiche Ferien!

*Claudia Hammer
Obfrau des Familienreferates*

Großes Konzertereignis in Hellmonsödt: Das Oö. Jugendsinfonieorchester mit Anton Bruckners 6. Sinfonie

Veranstaltet vom Kulturreferat Hellmonsödt und der örtlichen Landesmusikschule war das Oö. Jugendsinfonieorchester (JSO) bereits zum zweiten Mal zu Gast in der Marktgemeinde und bot den Hellmonsödtern und Hellmonsödterinnen ein Konzerterlebnis der Extraklasse!

Nach einer intensiven Arbeitsphase während der Osterferien in Schloss

Weinberg, wo täglich bis zu 11 Stunden Probenarbeit auf der Tagesordnung standen, präsentierten diese besten Nachwuchsmusiker/innen, die in den Oö. Landesmusikschulen und den österreichischen Musikuniversitäten ihre Ausbildung erhalten (Durchschnittsalter 17 Jahre!), nach Bruckners Achter Sinfonie 2014, dieses Mal Richard Wagners Lohengrin – Vorspiel zum 1. Akt und Anton Bruckners Sechste, wieder

unter dem bewährten Dirigat des jungen französischen Stardirigenten Rémy Ballot!

Rémy Ballot gilt momentan weltweit als DER Brucknerexperte und er wurde aufgrund seiner „Gänsehaut erzeugenden“ Interpretationen, u. a. auch mit dem JSO, für seine Einspielungen der Bruckner-Sinfonien beim Wiener Label Gramola mit zahlreichen internationalen Preisen und Kritiken bedacht.

Professionelle und meisterhafte Klanggestaltung sowie technische Perfektion und viel jugendlicher Elan rissen das zahlreich erschienene Publikum zu langen Beifallsovationen hin!

Dir. Regine Tittgen-Fuchs



Das Oö. Jugendsinfonieorchester mit dem Stardirigenten Rémy Ballot bot ein Konzerterlebnis der Extraklasse.



Das Konzert wurde vom Kulturreferat Hellmonsödt und der Landesmusikschule veranstaltet.

Fotos: Landesmusikschule

Jugendausschuss

Die Marktgemeinde Hellmonsödt feiert mit ihren Jungbürgern

Am 20. Mai 2016 luden der Bürgermeister und der Jugendausschuss alle Jugendlichen des Jahrgangs 1998 zu einer Jungbürgerfeier ein. Bürgermeister Jürgen Wiederstein freut sich, dass 3 Mädchen und 4 Burschen dieser Einladung gefolgt sind. Er hat es sich zum Ziel gesetzt, den jungen Erwachsenen einerseits einige aktuelle Projekte der Gemeinde zu zeigen und zum anderen mit ihnen ins Gespräch zu kommen, um in Erfahrung zu bringen, wie sie ihren Heimatort sehen – was ihnen fehlt und was sie sich wünschen.

Gemeinsam besichtigten die jungen Leute unter anderem die größte Hellmonsödter Baustelle, das Bezirks Seniorenhaus und erhielten dazu viele interessante Hintergrundinformationen. Da natürlich auch die Gemütlichkeit nicht zu kurz kommen durfte, wurden sie anschließend zu einem guten Essen ins Gasthaus Reingruber eingeladen, wo dann auch genug Zeit blieb, um sich miteinander zu unterhalten und auszutauschen.

Die Gemeindevertreter kennen viele Jugendliche nur vom Sehen. Es ist ihr Wunsch, die Jugend des Ortes kennenzulernen und ihnen gerade jetzt, wo sie volljährig geworden sind oder es demnächst werden, die Politik und Verwaltung ihrer Heimatgemeinde ein wenig näherzubringen.

Jugendtaxi umgesetzt

Jugend-Ausschussobmann Wolfgang Gahleitner freut sich darüber, dass er die Jungbürger/innen über die kürzlich umgesetzte Ausweitung des Jugendtaxis informieren konnte. „Uns als Gemeindevertreter ist wichtig, dass unsere Jungen beim Fortgehen Spaß haben können und beim Heimfahren keinerlei Risiko eingehen müssen. Wir haben das Modell auf Fahrten in der Region ausgeweitet und unterstützen damit auch, dass Jugendliche in der Umgebung fortgehen“, begründet er diese Ausweitung.

Der Ortschef und die Mitarbeiter des Jugendausschusses freuen sich schon



Die Jungbürger werden vom Bürgermeister über aktuelle Projekte ihrer Heimatgemeinde informiert.

auf die Jungbürgerfeier im nächsten Jahr und hoffen, dass das gegenseitige Kennenlernen auch ein wenig dazu beigetragen hat, das Interesse der jungen Leu-

te an der Politik zu wecken und sie zu einer Mitarbeit und zum Mitgestalten in der Gemeinde zu motivieren.

Erneuerung der Skateranlage

Die Skateranlage im Freizeitzentrum erfreut sich seit vielen Jahren großer Beliebtheit bei den Hellmonsödter Jugendlichen. Die Geräte werden jährlich gewartet und überprüft, die Banden und Sitzgelegenheiten wurden allerdings durch jahrelange Witterungseinflüsse stark in Mitleidenschaft gezogen.

Da eine Restaurierung nicht mehr sinnvoll war, wurden die Banden von den Bauhofmitarbeitern erneuert. Wir hoffen, dadurch die Anlage wieder gut in Schuss gebracht zu haben und freuen uns auf weitere rege Nutzung der Anlage durch unsere Jugend.

Wolfgang Gahleitner, Obmann Jugendausschuss



Die Skateranlage wird von den Jugendlichen gerne genutzt.



AK Gesunde Gemeinde

Familienfrühstück

Der Arbeitskreis Gesunde Gemeinde veranstaltete am 12. Juni gemeinsam mit den ÖVP Frauen und dem Bauernbund wiederum ein Familienfrühstück.

Heuer lag der Schwerpunkt auf Regionalität und Saisonalität. Alle angebotenen Köstlichkeiten kamen entweder von den örtlichen Landwirten, Fleischhauern, Bäckern oder sonstigen Nahversorgern.

Im gut gefüllten Pfarrsaal konnten die Leiterin der ÖVP Frauen Birgit Rechberger, der Bauernbundobmann Tobias Enzenhofer sowie der AK-Leiter OSR Johann Kern etwa 90 Erwachsene und Kinder begrüßen.

Das ausgezeichnete Frühstücksbuffet ließen sich auch die Ehrengäste, allen voran Bgm. Jürgen Wiederstein sowie Vzbgm. Claudia Hammer gut schmecken.

Die Kinder wurden nicht nur kulinarisch bestens versorgt, sondern auch durch verschiedene Spiele, Geruchsrätsel, Luft-



Ein schmackhaftes Frühstücksbuffet erwartete die Besucher.

Foto: Gemeinde

ballons zum Basteln von Jonglierbällen, Kinderschminken und dgl. bei Laune gehalten.

Da an diesem Tag auch Vatertag war, überraschten die Organisatoren die anwesenden Väter mit einem Überraschungsgeschenk: „Grillgewürz mit

Bio-Kräutern und Bio-Salz.“

Für die Frauen gab es ein Päckchen mit Blumensamen.

Die Veranstalter zeigten sich über die große Anzahl der Besucher/innen, vor allem über die vielen Kinder, sehr erfreut.



Sozialausschuss

Dank an die Zusteller/innen von „Essen auf Rädern“

Die Marktgemeinde Hellmonsödt bedankte sich mit einer Einladung ins Gasthaus Reingruber bei den Mitarbeiter/innen für ihren ehrenamtlichen Einsatz bei der Zustellung des Essens „auf Rädern“ in Hellmonsödt. Bgm. Jürgen Wiederstein dankte ihnen für die Bereitschaft, abwechselnd jeweils für eine Woche den Hellmonsödterinnen und Hellmonsödtern ihre Mittagsmahlzeit zu bringen, die in der „Gesunden Schulküche“ von den Köchinnen Edeltraud Rechberger und Karin Ehrentraud zubereitet wird.

Die Bezieher erhalten ein 2-gängiges Menü zum Preis von je € 5,40 an Schul-, Kindergarten- bzw. Horttagen.



Ab Sommer 2016 wird in den Ferien im August auch ein Essen zum Portionspreis von € 7,60 angeboten. Gekocht wird dienstags bis freitags in der Fleischerei von Johannes und Andrea Draxler.

Informationen über „Essen auf Rädern“ erhalten Sie beim Marktgemeindeamt Hellmonsödt unter Tel.-Nr.: 07215 22 55 - DW12. Wenn auch Sie bei der Zustellung helfen möchten und ca. alle 3 Monate (derzeit sind es 13 Personen, die sich wöchentlich abwechseln) eine Woche dafür Zeit haben, dann ersuchen wir um Ihre Rückmeldung beim Marktgemeindeamt Hellmonsödt.

Für das Projekt „Essen auf Rädern Hellmonsödt“ erhielt die Marktgemeinde vom Roten Kreuz OÖ „HENRI. Der Freiwilligenpreis“ eine Anerkennungsurkunde für besondere Verdienste in der Freiwilligenarbeit.

Herzlichen Dank an die Mitwirkenden bei Essen auf Rädern! Die Köchinnen und Zusteller/innen mit Bgm. Jürgen Wiederstein und dem Obmann des Sozialausschusses Dieter Stummer (nicht anwesend sein konnten: Johann Mülleder und Franz Gattringer).



Jubiläen

Diamantene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

Elfriede und Friedrich Nimmervoll, Oberaigen 6, zum 60-jährigen Ehejubiläum.



Anna und Altbürgermeister Hermann Schwarz, Hofstätte 15, zum 60-jährigen Ehejubiläum.



Vertreter der Marktgemeinde Hellmonsödt und des Seniorenbundes gratulierten dem Hellmonsödter Ehrenbürger Hermann Schwarz und seiner Gattin Anna zur Diamantenen Hochzeit.

Goldene Hochzeit

Wir gratulieren sehr herzlich!

Frieda und Franz Stummer, Glasau 24, zum 50-jährigen Ehejubiläum.



Elisabeth und Sergio Correa, Marktleite 14, zum 50-jährigen Ehejubiläum.

Maria und Josef Schwarz, Pelmberg 15, zum 50-jährigen Ehejubiläum.



Anna und Gottfried Oberfichtner, Weißfeld 23, zum 50-jährigen Ehejubiläum.



Altersjubilare

Wir gratulieren sehr herzlich!

Herrn **Johann Dobusch**, Marktberg 8, zu seinem 90. Geburtstag. Geboren in Zwettl/Rodl, verheiratet, ehem. Postbeamter, lebt seit seiner Hochzeit 1955 in Hellmonsödt.





Frau **Theresia Draxler**, Marktplatz 19, zu ihrem **80. Geburtstag**. Geboren in Reindlsedt (Gem. Oberneukirchen), verwitwet, ehem. Geschäftsfrau, seit 1960 in Hellmonsödt, 4 Kinder, 7 Enkel, 1 Urenkel.



Frau **Anna Leitner**, Marktplatz 10, zu ihrem **90. Geburtstag**. Geboren in Wildberg (Gemeinde Kirchschlag), verwitwet, ehem. Hausfrau, lebt seit 1945 in Hellmonsödt. 4 Kinder (2 sind bereits im Kindesalter verstorben), 3 Enkel.

Frau **Paula Egger**, Marktplatz 8, zu ihrem **80. Geburtstag**. Geboren in Mehrnbach im Innviertel, verwitwet, ehem. Wirtin, seit 1960 in Hellmonsödt, 3 Kinder, 5 Enkel.



Frau **Theresia Neulinger**, Kreuzfeld 15, zu ihrem **80. Geburtstag**. Geboren in Hellmonsödt, ledig, ehem. Postbedienstete, seit ihrer Geburt in Hellmonsödt, 1 Sohn, 2 Enkel, 3 Urenkel.

Geburten

*Wir begrüßen die NEUGEBORENEN
und wünschen ihren Eltern viel Freude!*

Florian Leopold Hammer

Eltern: DI Elisabeth Hammer und Ing. Dominik Barth, Kreuzfeld 18/2
(Korrektur des Eintrages in der letzten bunten Gemeindezeitung)

Jarne Gregor Kisielewicz

Eltern: Mareike und Dr. Gregor Kisielewicz, Oberfeld 11

Helene Reitmeier

Eltern: Barbara und Andreas Reitmeier, Marktleite 11

Leandra Antonia Sakellaris

Eltern: Lisa Brunner und Michael Sakellaris, Sonnenhang 34

Lea Sophie Steinkellner

Eltern: DI (FH) Eva Woisetschläger und DI Johann Steinkellner, Pelmberg 5/2

Michael Weigl

Eltern: Michael und Manuela Weigl, Pelmberg 25

Vitus Pargfrieder

Eltern: Sabine Klein und Christian Pargfrieder, Pelmberg 36

David Kainerder

Eltern: Daniela und Harald Kainerder, Feldweg 3

Daniel Hoffmann

Eltern: Mag. (FH) Stefanie und DI (FH) Michael Hoffmann, Pelmberg 14

Clemens Kröpl

Eltern: Dr. Marion und Roman Kröpl BSc., Alexiusweg 14

Gabriel Klaus Anzinger

Eltern: Susanne und Klaus Anzinger, Glasau 30

David Neumüller

Eltern: Sabine Neumüller und Andreas Gartner, Hochheide 39

Eheschließungen

*Wir wünschen den Frischvermählten
viel Glück für ihre gemeinsame Zukunft!*

Sieglinde Höfner und Rudolf Pröll,
Althellmonsödt 2



Sterbefälle

Wir trauern um die Verstorbenen



Am 11.04.2016
Stefanie Scheiblmair,
Kreuzfeld 11 (92 Jahre)
zuletzt
Bezirksseniorenheim
Bad Leonfelden



Am 20.04.2016
Bruno Attenseimer,
Pelmborg 17 (83 Jahre)



Am 13.06.2016
Johann Sonnberger,
Gartenfeld 19
(85 Jahre)



Am 14.06.2016
Anny Mayer,
Schulstraße 7
(93 Jahre), zuletzt
Bezirksseniorenheim
Gramastetten



Wasserverband
Fernwasserversorgung
Mühlviertel

4202 Hellmonsödt - Eckartsbrunn 27, - Tel.: 0 72 15 / 22 42 0

Wasserqualität 2016

Parameterliste	Gem. Trinkwasserverordnung (BGBL. 304/2001)			
	Ergebnis	IPW	PW	Einheit
Chemische Parameter				
Temperatur	9,9			°C
Farbe (sensorisch)	klar farblos			
Geruch (sensorisch)	kein			
Bodensatz (sensorisch)	kein			
Leitfähigkeit (20°C)	165	< 2500		µS/cm
pH-Wert	8,25	6,5 - 9,5		
Nitrat	6,00		max. 50	mg/l
Nitrit	< 0,01		max. 0,1	mg/l
Ammonium	< 0,03	max. 0,50		mg/l
NPOC	0,30			mg/l C
Carbonathärte	4,40			° dH
Gesamthärte	4,70			° dH
Calcium	27,50			mg/l
Magnesium	4,00			mg/l
Chlorid	4,60	max. 200		mg/l
Sulfat	5,40	max. 750		mg/l
Eisen	< 0,03	max. 0,20		mg/l
Mangan	< 0,01	max. 0,05		mg/l
Bakt. Untersuchung				
Keimzahl (22 °C, 72 h)	0	max. 100		KBE/ml
Keimzahl (37 °C, 48 h)	0	max. 20		KBE/ml
Escherichia-Coli (100 ml)	0		max. 0	KBE/100 ml
Coliforme Bakterien (100 ml)	0	max. 0		KBE/100 ml
Enterokokken (100 ml)	0		max. 0	KBE/100 ml
Pseudomonas aeruginosa (100 ml)	0		max. 0	KBE/100 ml
Datum der Probe: 01.06.2016				

Diese Werte gelten für: Alberndorf, Altenberg, Eidenberg, Gramastetten, Haibach, Hellmonsödt, Herzogsdorf, Kirchschiag bei Linz, Lichtenberg und Sonnberg im Mühlkreis

Studien- und Prüfungserfolge

Wir gratulieren sehr herzlich zum Studienabschluss



Michaela Schönbauer, ehem. Sonnbergstraße 22, hat im März 2016 das Masterstudium Computer Science an der Johannes Kepler Universität Linz erfolgreich abgeschlossen und den Titel Diplom-Ingenieurin (Dipl. Ing.) erhalten.



Michaela Woisetschläger, Kreuzfeld 16, hat an der FH Oberösterreich, Campus Steyr, den Masterstudiengang Global Sales and Marketing mit gutem Erfolg abgeschlossen und den akademischen Grad Master of Arts in Business (M.A.) erlangt.



Marion Zeirzer, Kreuzfeld 23, hat das Bachelorstudium Lehramt für Sonderschulen an der privaten pädagogischen Hochschule der Diözese Linz mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und bekam den akademischen Grad Bachelor of Education (BE) verliehen.

Wir gratulieren sehr herzlich zur Matura



Patricia Lang, Kreuzfeld 10, Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe der Kreuzschwestern in Linz, Ausbildungszweig Kommunikations- und Mediendesign, mit gutem Erfolg.

Wir gratulieren sehr herzlich zur erfolgreich abgelegten Prüfung



Maria Elisabeth Hochreiter-Stadlbauer, Sagweg 19, hat die Befähigungsprüfung für das Gewerbe Immobilienverwalter und das Gewerbe Immobilienmakler bestanden.



Kunstmuseum Artemons

Sommersaison im Kunstmuseum ARTEMONS 25. Juni – 11. September 2016

Unser neues
Sommerprogramm 2016
präsentiert
Franz Xaver Weiding
Wilhelm Dachauer
Franz Grabmayr
Adel Dauood
Osama Zatar



Galerie Artemons & Artemons Contemporary
Linzer Straße 19 | A-4202 Hellmonsödt
Tel.: 0699 16 68 88 81
E-mail: office@artemons.at
www.artemons.at
www.contemporary.artemons.at

Öffnungszeiten Sommerprogramm:
Samstag 12:00 – 18:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 18:00 Uhr
und nach telefonischer Voranmeldung.



Forum Kultur

Programmrückblick

Einen Vorgeschmack auf den Sommer brachte am 21. Mai die **Gruppe „Vucciria“** nach Hellmonsödt. Mit südlichen Rhythmen und Liedern von Liebe, Meer, Zitronen und Schafherden versetzten die vier Musiker die Zuhörer in ihre Heimat Sizilien. Am Buffet gab es dazu passend sizilianische Weine und Antipasti.

Weitere Fotos der Veranstaltung finden sie auf unserer Homepage
www.forum-kultur.at/fotogalerie.html



Programmorschau

Am **24. September** gibt es ein Programm für die ganze Familie: „**QBS**“ – Meister-Jongleure treffen auf Multimedia-Kunst.

Die Brüder Christoph und Manuel Mitasch aus Hellmonsödt, Daniel Ledl und Dominik Harant aus Schärding – das ist die **Gruppe „Jonglissimo“**. Sie konnten bereits dreimal die Jonglage-WM gewinnen und halten 15 Welt-

rekorde. Mit dem Multimedia-Künstler Edwin Guggenbichler haben sie eine einzigartige Show einstudiert.

Am **12. November** sind die Schauspielerinnen Gabriele Deutsch und der Pianist David Wagner mit dem **Musikschau-spiel „Sonate für Klavier und Witwe“** zu Gast in Hellmonsödt. Es erwartet Sie eine schwarze Komödie, in der nichts ist, wie es scheint.

Karin Schwarz





HellmondBühne

Die HellmondBühne hat in ihrer diesjährigen Produktion die Probleme beleuchtet, die innerhalb einer Familie auftreten können, wenn es um die Verteilung vom Erbe geht.

Christl Kaineder hat als Regieunterstützende die Eigenheiten der einzelnen Familienmitglieder deutlich herausgearbeitet und so konnte sich so mancher Besucher in einer der Personen wiederfinden.

Das Team für den Bühnenbau hat wieder tolle Arbeit geleistet und in Zusammenarbeit mit den Schauspielern (sie haben einen ganzen Nachmittag geopfert!!!) ein äußerst ansprechendes Bühnenbild geschaffen.

Wenn der Hubstapler gestartet wird, entsteht aus dem Bierdepot ein Zuschauerraum, in dem jeder im Publikum freie Sicht auf das Geschehen hat. Um unserem treuen Publikum eine ange-



nehme Atmosphäre zu bieten, stellt uns Hr. Grininger seine Heizkanone zur Verfügung und die Pfarre leiht uns ihre Sitzpöster – wofür wir uns herzlich bedanken möchten.

Ebenso gilt unser Dank auch den Sponsoren und wir hoffen, dass wir bei der nächsten Produktion wieder mit ihrer Unterstützung rechnen können!

Alice Terink



Die Firma **MPW Licht- & Elektrotechnik** expandiert weiter

Für den Herbst 2016 ist die Eröffnung der neuen Firmenräumlichkeiten geplant.

Daher suchen wir weitere Mitarbeiter für folgende Bereiche:

- Lager
- Techniker für Elektroinstallation
- Techniker für Beleuchtungstechnik
- Facharbeiter für Elektroinstallation
- Außendienst Mitarbeiter

Sie haben Interesse eine junge dynamische Firma mit aufzubauen und Ihre Ideen einzubringen?

Dann Bewerben Sie sich unter **kontakt@mpw.at**

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit.



HELLMONSÖDT

**Neue Öffnungszeiten
ab 1. September 2016!**

Montag	8.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch	13.00 – 18.00 Uhr
Freitag	8.00 – 12.00 Uhr 13.00 – 18.00 Uhr
Samstag	8.00 – 12.00 Uhr



www.altstoffsammelzentrum.at



Kindergarten Hellmonsödt

Spannende Angebote im Kindergarten

Bei einer Schnupperstunde in der Volksschule Hellmonsödt konnten die Schulanfänger die Lehrkräfte, das Gebäude und den Ablauf einer Unterrichtsstunde kennenlernen.

In enger Zusammenarbeit mit der Feuerwehr Hellmonsödt wurde ein aktueller Brandschutzplan für die drei Standorte erstellt. Das richtige Verhalten in einem Notfall, die Ausrüstung und die Aufgaben der Feuerwehr wurden kindgerecht ver-

mittelt. Eine Räumungsübung im Haupthaus meisterten die Kinder sehr gut.

Das richtige Verhalten im Straßenverkehr stand im Mittelpunkt beim Verkehrssicherheitsprogramm des ÖAMTC in Zusammenarbeit mit der AUVA „Das kleine Straßen 1x1“. Weiterführend wird uns demnächst ein Verkehrspolizist besuchen und die Schulanfänger auf die Bewältigung des Schulweges vorbereiten.

Die Sonnenfee der Krebshilfe OÖ besuchten uns im Rahmen der Hautkrebsvorsorge-Aktion „Sonne ohne Reue“ und brachten den Kindern spielerisch den richtigen Umgang mit der Sonne näher.

Viele weitere spannende Termine werden noch stattfinden, wir freuen uns schon sehr darauf.

*Michaela Mehringer
Kindergartenleiterin*



Die Kinder erfahren Interessantes über den richtigen Umgang mit der Sonne.



Das Erlernen des richtigen Verhaltens im Straßenverkehr ist für die Kleinen besonders wichtig.

Fotos: Kindergarten

Volksschule Hellmonsödt

Besuch der 3. Klassen am Gemeindeamt

Am 10. Juni besuchten die dritten Klassen der VS Hellmonsödt das Marktgemeindeamt. Nach einer interessanten Führung durch das Gemeindeamt durften die Schüler im Sitzungssaal ihre Fragen an den Bürgermeister und den Amtsleiter stellen, die die beiden sehr kindgerecht beantworteten. Besonders freuten sich die Kinder über das Gratis-Erfrischungsgetränk.

Sehr interessiert waren die Schüler der dritten Klassen Volksschule an den Aufgaben der Gemeindepolitik und -verwaltung in der Marktgemeinde Hellmonsödt.

Foto: Gemeinde





Märchen belebten den Unterricht

Der Märchenerzähler Riku besuchte am 21. und 22. April unsere Schule und erzählte in den einzelnen Klassen, jeweils dem Alter der Kinder entsprechend, Geschichten aus aller Welt, die er mit musikalischen Klängen begleitete. Es gelang ihm, uns alle zu fesseln und durch seine bildhafte Sprache in die Welt der Magie und Träume zu entführen.

Fotos: Volksschule

Vernissage der VS Hellmonsödt

„Zivilcourage“ – um dieses Thema drehte sich heuer ein Teil des Unterrichts in der VS Hellmonsödt. In vielen Unterrichtsstunden wurde zum Thema gesprochen, geschrieben, gebastelt, geschnitten, geklebt, fotografiert, gesungen, musiziert und gemalt. In einem eigenen Workshop malten die Kinder Bilder mit der Hellmonsödtter Künstlerin Ewa Hanushevsky. Ihr Mann Bohdan dichtete und komponierte sogar ein eigenes Lied mit dem Titel „Mut tut gut“. Alles zusammen wurde in einer Vernissage am 31. Mai 2016 im Festsaal der

Schulen den Eltern und Ehrengästen präsentiert. Musikalisch umrahmt wurde die Veranstaltung vom Volksschulchor unter der Leitung von Judith Kreil. Im Anschluss an den Ausstellungsbesuch blieben noch viele Besucher und genossen die von den Eltern hergestellten Kuchen und Brote. Wir danken allen Müttern und Vätern, die uns bei dieser Veranstaltung in irgendeiner Weise unterstützt haben.

M. Schindler,
Anita Steinbach



Werte wie *Beherztheit, Entschlossenheit und Haltung* wurden im Unterricht in den Vordergrund gerückt.

Neue Mittelschule Hellmonsödt

Erfolgreicher Schulabschluss

Mit 8. Juli 2016 haben 59 Schülerinnen und Schüler ihre Schuljahre an der Musikhauptschule Hell-

monsödt erfolgreich beendet. Dazu einige interessante Zahlen: Von diesen 59 erreichten 30 einen ausge-

zeichneten Schulerfolg, 5 schlossen mit gutem Erfolg ab.

Zusätzlich zum positiven Abschlusszeugnis können sich auch 33 Schülerinnen und Schüler dieser 4. Klassen (das sind 56 %) über den ECDL Standard (den Europäischen Computerführerschein) freuen.

Von den insgesamt 236 Schülerinnen und Schülern der Schule konnten 102 ihren Eltern ein Zeugnis mit einem ausgezeichneten Erfolg präsentieren. Herzliche Gratulation an alle Schülerinnen und Schüler!



33 Schüler/innen freuen sich über den ECDL Computerführerschein!



Musica Dei

Unter diesem Titel beschäftigten sich die Klassen 1b, 2b und 3b der Musik-NMS Hellmonsödt unter der Gesamtleitung der Musiklehrerin Monika Mattkay in den letzten Monaten mit sakralen Melodien und Klängen. Sie präsentierten Ende Mai das hörenswerte Ergebnis bei zwei Konzerten in den Pfarrkirchen in Reichenau und Kirchschatz.

Die vielen Besucher waren begeistert vom abwechslungsreichen Programm und dem wohltuenden Klang der Kinderstimmen im Gesamtchor. Passend zur „Missa brevis“ von Leo Delibes interpretierten die musikalischen Gast-solistinnen Ursula Langmayr und Irena Yebuah Tiran bzw. Christa Ratzenböck unter anderem das „Blumenduet“ aus „Lakmé“. Weiters stellten einige Schü-

lerinnen und Schüler solistisch oder im Duett auf ihrem Instrument, ein Bläser-

ensemble und eine Schülerband ihr Können beeindruckend unter Beweis.



Voll gefüllt waren die Kirchen in Reichenau und Kirchschatz beim Konzert der Musikklassen.

Summernights – Grease

Unter dem Titel „Summernights“ vereinte die Musik-NMS Hellmonsödt Anfang Juli verschiedene Projektthemen dieses Schuljahres zu einer abendfüllenden Musikveranstaltung.

Der erste Teil der Vorstellungen war geprägt von einem abwechslungsreichen und humorvollen Programm der ersten drei Musikklassen und der Theaterspielgruppe.

Der zweite Teil gehörte der 4b-Musikklasse, die sich mit einem Streifzug durch das Musical Grease von der Musik-NMS verabschiedete. Toll gestylt, fetzig und musikalisch bestens vorbereitet, spielten und präsentierten die Schüler/innen überaus erfolgreich zehn Nummern aus diesem Musical.

Ein großes Team des Elternvereins stellte für die Pausen und die Zeiten vor und nach den Veranstaltungen ein tolles Angebot von Imbissen und Getränken auf die Beine.

Viele weitere helfende und unterstützende Hände von Eltern und Lehrer/innen waren notwendig, damit die Veranstaltung so erfolgreich gelingen konnte. Herzlichen Dank dafür!



Afrikanische Klänge bei den „Summernights“ der Musik-NMS.



Die 4b-Musikklasse präsentierte einen Streifzug durch das Musical Grease.



Erste Hilfe – 3 x Gold

Dieses Jahr nahmen drei Gruppen beim Erste-Hilfe-Bewerb des ÖJRK Unfall-Umgebung in der NMS Feldkirchen teil. Viele Schüler/innen aller 4. Klassen besuchten freiwillig die Unverbindliche Übung Erste-Hilfe und lernten und übten die nötige Theorie und Praxis mit großer Begeisterung.

Zusätzlich zu den Auszeichnungen 3 x Gold bekamen alle Schüler/innen von ihrer Lehrerin Nicole Midani einen Nachweis über Absolvierung eines 16-stündigen Erste-Hilfe-Kurses überreicht. Eine Gruppe wurde Bezirksieger und qualifizierte sich für den Landesbewerb, wo sie ebenfalls sehr gute Leistungen zeigte.

Beim Einzelbewerb konnten die Schüler/innen neben einem theoretischen Teil mit 20 Fragen zeigen, wie sie Notfallpatienten behandeln (z. B. Kopfverletzung, Verkehrsunfall, Knochenbrüche, Kreislaufprobleme).

Beim Gruppenbewerb wurde eine Unfallsituation mit mehreren Personen realistisch nachgestellt.

NMS im Einsatz für saubere Gemeinde

Wie in den vergangenen Jahren beteiligten sich auch heuer wieder zahlreiche Schülerinnen und Schüler an der traditionellen Flurreinigungsaktion in Hellmonsödt. Neben der erfreulichen Auswirkung auf das Ortsbild hatte diese Müllsammelaktion auch einen erzieherischen Aspekt.

Unsere Schüler waren erstaunt über die Menge an Müll, die Jahr für Jahr offenbar

gedankenlos in der Umwelt „entsorgt“ wird. Ziel dieser Aktion war es daher auch, unsere Kinder und Jugendlichen dafür zu sensibilisieren, dass alles achtlos Weggeworfene wieder von jemandem aufgehoben werden muss. Damit hoffen wir auf eine Verbesserung der Situation auch durch die Vorbildwirkung der älteren Schüler auf die jüngeren (...und auch auf manche Erwachsene).



Danke allen teilnehmenden Schülerinnen und Schülern für ihren Einsatz bei der Flurreinigungsaktion.

Alle Fotos: NMS



Danke an die Sportlehrer/innen der ersten Klassen und an die Verkehrsreferentin Helene Mair für ihr Engagement für die Verkehrssicherheit!

Wer ist Meister auf zwei Rädern?

Auch beim diesjährigen Radfahrbewerb war unsere Schule wieder mit jeweils einer Mädchen- und einer Burschengruppe vertreten. Es ging darum, einen schwierigen Parcours zu meistern, bei dem vor allem Geschicklichkeit und Gleichgewichtsgefühl gefragt waren. Unsere Schüler/innen sollten sich dadurch auf die sichere Teilnahme am Straßenverkehr vorbereiten. Das intensive Training im Gegenstand „Bewegung und Sport“ machte sich bezahlt.

Beide Bewertungsgruppen der Musik-NMS Hellmonsödt erreichten bezirkswweit den hervorragenden 3. Platz.



Viele Medaillen am Bezirkssporttag

Dass unsere Schüler/innen nicht nur musikalisch auftrumpfen, sondern auch in der Leichtathletik erstklassig sind, bewiesen sie am Mittwoch, den 15. Juni, beim Bezirkssportfest der Schulen in Feldkirchen. Es galt, in den Disziplinen 60-m-Lauf, Weitsprung, Schlagballwurf, Kugelstoß und einem Langstreckenlauf das Beste zu geben. Alle unsere Teilnehmer/innen meisterten die Herausforderungen hervorragend. Aus Platzgründen werden hier nur die Podestplätze namentlich angeführt.

Schlagball:

Schüler I männlich:

2. Rang: Mathias Nopp

Weitsprung:

Schüler I männlich:

2. Rang: Mathias Nopp

Jugend weiblich:

1. Rang: Theresa Haslinger

2. Rang: Magdalena Nopp

Kugelstoßen:

Jugend weiblich:

1. Rang: Theresa Haslinger

2. Rang: Theresa Pinsker

Geländelauf:

Schüler I männlich:

3. Rang: Mathias Nopp

Jugend weiblich:

2. Rang: Theresa Pinsker

Wir gratulieren allen unseren Teilnehmer/innen und bedanken uns bei den Kollegen aus Feldkirchen für Organisa-

tion und Durchführung der Veranstaltung!

Klasse im Boot

In der letzten Schulwoche wird bei uns Bewegung groß geschrieben. Neben dem Wandertag und dem Sporttag nahmen alle Klassen auch dieses Jahr wieder am schon traditionellen Drachenbootrennen am Ausee teil. Wie schon im Vorjahr waren alle 12 Klassen der Schule dabei. Kraft, Ausdauer und vor allem viel Rhythmusgefühl waren nötig, um die Herausforderungen zu meistern. In erster Linie ging es aber um den Spaß

und das Gemeinschaftsgefühl. Auch dank eines tollen Rahmenprogramms mit Sumo-Ringkämpfen, einem Becherstapelwettbewerb, einer Wasserhüpfburg und verschiedenen Gewinnspielen war es ein tolles Erlebnis!

Als Draufgabe erreichte die Rudermannschaft der 4b-Klasse in ihrer Altersklasse sensationell den Tagessieg!

Michael Jenner, Klaus Nimmervoll



Landesmusikschule

Große Erfolge der Landesmusikschule Hellmonsödt beim Fritz-Peyer-Wettbewerb in Graz

Große Erfolge erzielten Schüler/innen der Klasse Doris Reiter, Steirische Harmonika, beim österreichweiten Fritz-Peyer-Wettbewerb in Graz. Das Foto zeigt die Wettbewerbsteilnehmer/innen, die hervorragende Ergebnisse erspielen konnten. Ganz herzliche Gratulation an die jungen Volksmusikant/innen!

v.l.n.r.: Nadine Hofer: Prädikat sehr gut, Lehrerin Doris Reiter, Matthias Rössler: Prädikat sehr gut, Regina Ehrenfellner: Prädikat sehr gut, Laura Aumayr: Prädikat ausgezeichnet!





Riesenerfolg der Landesmusikschule beim Bundeswettbewerb prima la musica

Die Gesangsschülerin Martha Matscheko, Klasse Mag. Birgit Heindler, erzielte beim Bundeswettbewerb prima la musica, der heuer in Linz stattfand, einen sensationellen 1. Preis! Am Klavier begleitet wurde sie von Dir. Regine Tittgen-Fuchs. Ganz herzlichen Glückwunsch zu dieser herausragenden Leistung!



*Herzlichen Glückwunsch zum
1. Preis beim Bundeswettbewerb prima la musica!*



Fulminantes Konzert des Kammerensembles „Trio Phönix“ in der Landesmusikschule

Der Besuch war leider nicht gar zu zahlreich, aber die Begeisterung beim kleinen und feinen Publikum dafür umso größer! Das Trio Phönix gastierte im Festsaal und präsentierte ein buntes und abwechslungsreiches, anspruchsvolles und sehr kurzweiliges Programm, bei dem sogar Tango getanzt wurde.

Angelika Gruber, Oboenlehrerin der Landesmusikschule Hellmonsödt und derzeit auf Mutterkarenz, sowie ihre Partnerinnen Martina Haselgruber am Klavier und Quianquian Feng-Schütz am Cello musizierten mit größter Leidenschaft und virtuosem Können Werke von Lalliet, Poulenc, Schubert und Astor Piazzolla.

Matinee des Bläserensembles Capella Concertante

Bereits seit über 30 Jahren musizieren die Mitglieder des Holzbläser-Ensembles „Capella Concertante“ gemeinsam. Zuletzt waren sie vor 15 Jahren in Hellmonsödt zu hören.

Am 12. Juni präsentierte das bekannte Ensemble bei einer Matinee zwei große Werke der Klassik und Romantik von Ludwig Wilhelm Andreas Maria Thuille und George Onslow. Mit der Günskirchner Pianistin Katja Bielefeld wählte das Ensemble eine Kammermusikpartnerin, die mit großer Virtuosität wesentlich zum hervorragenden Gelingen des Konzertes beitrug! Es gab viel Applaus vom Hellmonsödter Publikum!



Capella Concertante besteht aus Clemens Umbauer (Querflöte, Lms Bad Leonfelden), Dir. Markus Presenhuber (Fagott, Lms Haslach), Magdalena Bauer (Oboe, Lms Hellmonsödt), Dir. Mathias Kreischer (Klarinette, ehem. Lms Freistadt), Dir. Hubert Ecklbauer (Horn, Lms Stadl-Paura), Toni Neulinger (Kontrabass, Lms Perg). Pianistin Katja Bielefeld (Bildmitte)

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe
ist am **15. Oktober 2016**



Offizielle Eröffnung der Postpartnerstelle im Lagerhaus

Unsere Gemeinde hat mit dem Lagerhaus seit Montag, 20. Juni 2016 einen neuen Postpartner!

Damit ist die Versorgung in unserem Ort mit dem üblichen Postservice gesichert. Neu ist auch der Lagerhaus-Filialleiter Rene Freller, der seit vielen Jahren die Lagerhausfiliale in Walding und seit 2012 auch den dortigen Postpartnershop leitete.

„Wir sind äußerst froh, dass sich die Lagerhausgenossenschaft entschlossen hat, die Postpartnerschaft zu übernehmen. Da merkt man eindeutig, wer für die Versorgung im ländlichen Raum Initiative zeigt. Wir als Gemeindevertreter sind dankbar, dass es dieses Angebot für unsere Bevölkerung weiterhin geben wird“, freuen sich Bgm. Jürgen Wiederstein und Vizebgm. Claudia Hammer.



Alle Bürgerinnen und Bürger werden ersucht, die neue Postpartnerstelle zu nutzen und die Initiative des Lagerhauses zu unterstützen!

Foto: Gemeinde

Günther Brunner feiert 40-jähriges Unternehmerjubiläum

1976 übernahm Günther Brunner den elterlichen Betrieb, eine Bäckerei mit angeschlossener Trafik. Er war damals der jüngste Unternehmer im Bezirk. 2003 verkaufte er die Bäckerei und baute das Geschäftslokal in ein Tabakfachgeschäft um. Heuer feiert er daher sein 40-jähriges Unternehmerjubiläum.

Aus diesem Anlass überbrachte Dr. Zöchbauer von Seiten der Wirtschaftskammer OÖ die besten Glückwünsche und übergab das Dekret. Auch die Zu-

kunft des Betriebes scheint gesichert: Tochter Carola wird beim Jubilar in den nächsten fünf Jahren in der Tabak Trafik

mitarbeiten und diese dann möglicherweise übernehmen.

Johann W. Kern



Günther Brunner war 1976 der jüngste Unternehmer im Bezirk und feiert heuer sein 40-jähriges Unternehmerjubiläum. Auch die Gemeinde gratuliert sehr herzlich! Foto: Johann W. Kern

M.A.N.D.U.

Your Lifestyleworkout

Auch in Hellmonsödt

Hocheffizientes Muskeltraining –
das 15 Minuten Lifestyle Workout
in Ihrer Nähe –
M.A.N.D.U. Hellmonsödt,
Marktplatz 13, 4202 Hellmonsödt

Jetzt kostenlos testen:

G.U.T.S.C.H.E.I.N.*

für ein Kennenlerncoaching

Terminvereinbarung unter +43 (5) 98 90 - 6148
Mehr Infos unter www.mandu.at

Körperanalysen
Stoffwechselkur
Info-Abende
0664 3839935

individuell. effizient. einfach genial.



Wirtschaftsbund-Ausflug

Am 7. Juni 2016 veranstaltete der Wirtschaftsbund wieder seinen schon traditionellen Ausflug. Bei strahlendem Sonnenschein ging es zum Ennshafen. Bundesrat Prof. Kneifl gab uns eine Exklusivführung und einen sehr interessanten Einblick in die Entstehung und die Bedeutung dieses Hafens von der Römerzeit bis heute. Danach ging es weiter in die Exlau. Nach einem zünftigen Wikingeressen traten die 33 Teilnehmer bei strahlendem Sonnenschein zu einem spannenden Wettkampf gegeneinander an. Beim Bogenschießen, Speerwerfen, Steinschleuderschießen und Hufeisenwerfen waren Geschicklichkeit und Strategie gefragt. Sieger bei den Damen: Grininger Gertraud, Sieger bei den Herren: Staltner Herbert.



Nach so viel Anstrengung war natürlich Entspannung angesagt. Bei einer rund zweistündigen Schifffahrt auf der Donau konnten alle so richtig die Seele baumeln lassen und die schöne Landschaft genießen. Der gemütliche Ausklang fand beim Kirchenwirt in Hell-

monsödt statt, wo alle noch einmal so richtig verwöhnt wurden. Vielen Dank an Petra und Max!

*Herbert Grininger
Foto: Wirtschaftsbund*

Betriebsurlaube der Gastronomie im Sommer 2016

Bäckerei Café Freller

Urlaub: 15. – 29. August
Ruhetag: Montag

Café Michelland

kein Urlaub
Ruhetag: Montag

Culinarat

Urlaub: 11. – 18. Juli
Ruhetag: Dienstag + Mittwoch

Froschkönigbar

kein Urlaub
Ruhetag: Sonntag + Montag

Kirchenwirt/GH Reingruber

Urlaub: 13. – 24. September
Ruhetag: Dienstag + Mittwoch

Pelmbergstüberl

Urlaub: 11. – 21. Juli
Ruhetag: Montag + Dienstag

Pizzeria Milano

Ruhetag: Montag

*Der Tourismusverband wünscht
allen einen schönen Urlaub und
gute Erholung!*



Freiwillige Feuerwehr Hellmonsödt

Brauchtum – Maibaumaufstellen

„Ho Ruck“, hieß es am 1. Mai 2016 für die Feuerwehrleute der FF Hellmonsödt, denn traditionsgemäß wurde am Marktplatz mit viel Geschick und Muskelkraft der Maibaum aufgestellt. Dem

kräftezehrenden Aufstellen folgte der gemütliche Teil bei Speis und Trank im Feuerwehrzelt. Musikalisch umrahmt wurde das Fest vom Musikverein Hellmonsödt.



Gespendet wurde der wunderschöne Maibaum von Familie Hammer in Weigensdorf.

Fotos: FF Hellmonsödt



Feuerwehr Hellmonsödt „vergoldet“

Das höchste Abzeichen ihrer Feuerwehrlaufbahn erreichten **BI Stefan Kapl, HBM Simona Leutgeb und HBM Manuel Weberndorfer** am 20. Mai 2016 beim Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold an der Landesfeuerwehrschule in Linz. Die Teilnehmer müssen bei dieser Prüfung ihr Wissen in verschiedenen Bereichen unter Beweis stellen, deshalb wird dieses Leistungsabzeichen auch als „Feuerwehrmatura“ bezeichnet. Besonders stolz ist die Feuerwehr Hellmonsödt auf den **Bezirkssieg durch HBM Simona Leutgeb.**

Auch in der Jugendgruppe dürfen sich zwei Jugendfeuerwehrmitglieder über das Goldene Leistungsabzeichen freuen: **Lukas Leutgeb und Thomas Poimer** erreichten im April beim Feuerwehrjugend-Leistungsbewerb in Walding die höchste Auszeichnung in der Jugendarbeit. Hinter diesem Abzeichen steckt viel Fleiß und Engagement während der gesamten Jugendfeuerwehr-Laufbahn sowie eine gute Ausbildung durch unsere Jugendbetreuerin in der Feuerwehr.



Rückblick auf eine erfolgreiche Bewerbssaison

Mit einem Zweifach-Sieg beim Feuerwehr-Leistungsbewerb in Lachstatt startete unsere Jugendgruppe in eine erfolgreiche Bewerbssaison 2016. Auch die aktive Bewerbungsgruppe holte nach einer langen Durststrecke wieder einen Pokal für die FF Hellmonsödt und darf sich über einen 3. Rang freuen.

Simona Leutgeb



Die aktive Bewerbungsgruppe freut sich über Rang 3.



Zweifach-Sieg für die Jugendgruppe Hellmonsödt beim Feuerwehr-Leistungsbewerb.



Rotes Kreuz Kirchschat

40 Jahre Rotes Kreuz Kirchschat

Seit 10. Jänner 1975 gibt es das Rote Kreuz Kirchschat. Am Pfingstsonntag wurde deshalb dieser 40 + 1. Geburtstag mit Rot-Kreuz-Messe und Fröhschoppen gemeinsam mit vielen Gästen gebührend gefeiert. Der Festgottesdienst, die mitreißende Musik der „Vollgas-Kompanie“, köstliches Essen und eine gute Stimmung im Festzelt machten den Tag zu einem wirklichen Festtag.

GMR-Selfie-Box, Gesundheitsstraße, Dienststellenbesichtigung und M.A.N.D.U.-Stand begeisterten die Besucher. Die Kids konnten sich auf der Hüpfburg austoben, mit dem JRK basteln und wurden vom Haribo-Bären mit Gummibärchen versorgt. Zu den zahlreichen Gratulanten gesellten sich NR Mag. Michael Hammer, RK-Vizepräsident Dr. Günther Mayr, Bezirks-

hauptmann Dr. Paul Gruber, OBR Ing. Johannes Enzenhofer und BR Heinz Huber als Vertreter der Feuerwehr und die Bürgermeister der umliegenden Gemeinden. Ortsstellenleiter Franz Hofstadler und seine Rotkreuzler haben wieder einmal gezeigt, dass sie nicht nur im Rettungsdienst und den Sozialen Diensten vollen Einsatz zeigen, sondern auch beim Organisieren von Festen und beim Feiern.



v.l.n.r.: Ortsstellenleiterin-Stv. Marion Zeirzer, NR Mag. Michael Hammer, Ortsstellenleiter Franz Hofstadler, Bürgermeisterin Dr. Gertraud Deim, Bezirkshauptmann Dr. Paul Gruber, RK-Vizepräsident Dr. Günther Mayr, Bezirksgeschäftsleiter Ing. Gerald Roth und Ortsstellenleiterin-Stv. Mag. Katrin Rechberger.

Foto: Hans Filipp

Blutspendeaktion

5,64 % der Oberösterreichischen Bevölkerung spenden im Durchschnitt Blut und sorgen somit für die Versorgung der OÖ Krankenhäuser mit Blut und Blutprodukten, damit Patienten/innen in Not geholfen werden kann! In unserer Gemeinde haben am 11. April 2016 **58 Bürger/innen** an der Blutspendeaktion teilgenommen. Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Aus Liebe zum Menschen.

Tagesbetreuungscenter Kirchschat

Öffnungszeiten: jeden Dienstag und Mittwoch von 08:00 bis 17:00 Uhr in der Rotkreuz-Dienststelle. Die Höhe des Grundentgeltes pro Person und Tag errechnet sich vom monatlichen Nettoeinkommen. Ein kostengünstiger Fahrdienst ist nach Absprache möglich. Vereinbaren Sie einen **Schnuppertag – inklusive Verpflegung und Fahrdienst zum Preis von € 11,00!**

Anmeldung:
jeden Dienstag und Mittwoch
Frau Petra Danner,
Mobil-Nr.: 0664 82 34 574 oder
Tel.-Nr.: 07215 28 44 – DW 27.

Rettungsanitäterprüfung

„Wir haben die Prüfungskandidaten bei der Theorie fast bremsen müssen“, erzählt Dr. Thomas Meindl, Mitglied der Prüfungskommission, lachend. Die Rede ist von den acht Absolventen der Rettungsanitäterausbildung. Sie alle haben die Kommissionelle Abschlussprüfung am Freitag, 10. Juni in Kirchschat mit Auszeichnung bestanden und sowohl in der Praxis als auch in der Theorie ihr Wissen bestens unter Beweis gestellt.

100 Stunden Theorie und mindestens 160 Stunden Praxis mit viel Interessantem, Neuem, aber auch Forderndem liegen jetzt hinter ihnen. Gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen auf den Dienststellen können sie nun als eigenverantwortliche Rettungsanitäter Dienst machen. Aus Liebe zum Menschen.

Die nächste berufsbegleitende Rettungsanitäterausbildung startet am 10. September 2016.

Nähere Infos dazu gibt's auf www.rotekreuz.at/urfahr-umgebung

Silke Pachinger





Soziale Initiative

IN-Betreuung – Sozialpädagogik zu Hause

Wenn Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen Gründen nicht zu Hause bleiben können, sucht die Kinder- und Jugendhilfe (KJH) eine geeignete Wohnform. Seit nun mehr als fünf Jahren gibt es für diese Kinder eine stationäre und gleichzeitig familiäre Betreuungsform im Rahmen der vollen Erziehung – die IN-Betreuung. Das Angebot ist eine zeitlich begrenzte Hilfe für junge Menschen ab 5 Jahren in einem häuslichen Umfeld.

Durch die IN-Betreuung wird den uns anvertrauten Kindern und Jugendlichen ein stabiles, liebevolles und entwicklungsförderndes Zuhause in einer Famili-

lie zur Verfügung gestellt. Die IN-Familie wird bei der Betreuung des Kindes/Jugendlichen von einem multiprofessionellen Team unterstützt und begleitet. Es ist allerdings nicht immer einfach, entsprechende Familien zu finden, die sich der besonderen Anforderung gewachsen fühlen, ein Kind in ihr persönliches Familienumfeld zu integrieren. Darüber hinaus wird mit besonderer Sorgfalt die ideal passende IN-Betreuung für das jeweilige Kind ausgewählt. Daher suchen wir laufend pädagogisch ausgebildete Menschen (Einzelpersonen, Paare oder Familien), die ein Kind/einen Jugendlichen über einen längeren Zeitraum bei sich aufnehmen und unter professionel-

ler Begleitung ein Stück des Weges mit ihr/ihm und der Familie gehen wollen.

Bei Interesse und zur Information stehen wir gerne zur Verfügung:

Soziale Initiative, Mag. (FH) Stefan Schmidinger, Teamleitung IN-Betreuung, E-Mail: stefan.schmidinger@soziale-initiative.at, Tel. 0676 841 314 803; Homepage: www.soziale-initiative.at



Heimatverein

Mit Schwung in die Museumssaison 2016 im Freilichtmuseum Pelmberg

Kürzlich fand vor ca. 120 Besuchern die Eröffnung der von Obfrau Ursula Pötscher zusammengestellten **Jahresausstellung „Von Apfelschmarrn bis Zweckerl“** statt. Frau Ing. Paula Gschwantner hob bei ihrer Eröffnungsrede die Vielfalt der Informationen und Schaustücke aus früherer Zeit hervor. Eine Ausstellung zum Informieren und Angreifen. Rezepte zum Mitnehmen liegen ebenfalls auf.

Begleitet wurde die Eröffnung durch die „Gedankenroas“. Die Autorinnen des Stelzhamerbundes Frau Elfi Gutenbrunner und Eveline Mateju ließen uns an ihren humorvollen Gedanken teilnehmen.

Toni Pichler und seine Kollegen begeisterten mit ihrer schwungvollen Musik die Zuhörer. Ein besonderes Schmankerl waren die Darbietungen der SternGärtler Schüler der NMS Vorderweißenbach. Der Bezirksleiter des Stelzhamerbundes Urfahr-Umgebung, Joschi Anzinger betonte den großen Eifer und das Können der jungen Sängerinnen und Sänger.

Die Bäuerinnen von Hellmonsödt unter Frau Vizebürgermeisterin, Ortsbäuerin

Claudia Hammer, boten „Tringa und Punkel“. Die Feuerwehr von Hellmonsödt sorgte für einen reibungslosen Verkehr.

Die Ausstellung ist bis 31. Oktober 2016 jeden Samstag, Sonntag und Feiertag von 14:00 bis 17:00 Uhr oder nach telefonischer Voranmeldung (07215 39 110) zu besichtigen.

Obfrau StR. Ursula Pötscher



Die Jahresausstellung „Von Apfelschmarrn bis Zweckerl“ im Freilichtmuseum Pelmberg ist eröffnet!

Foto: Johann Mülleder



Musikverein

Mission: Bezirksmusikfest

Die Musikkapelle Hellmonsödt und die Jugendkapelle HEJUKA begaben sich am Samstag, dem 25. Juni, auf eine Mission, einen ausgezeichneten Erfolg beim Bezirksmusikfest in Herzogsdorf zu erreichen. Dafür wurde schon lange und intensiv geprobt.

Insgesamt 25 Musikkapellen aus dem Bezirk Urfahr-Umgebung und 5 Gastkapellen aus den Bezirken Freistadt und Rohrbach zeigten in Herzogsdorf bei gefühlten 35 Grad ihr Können.

Um ca. 15:30 Uhr war es für unsere Jugend soweit und sie konnte mit einem Herz als Showelement und steigenden Herzluftballons als Überraschung Punkte sammeln.

2 Stunden später marschierte die Hellmonsödter Musikkapelle auf das Fußballfeld. Als Showelement zeigte sie Schrittvariationen und die vielen mitgereisten Hellmonsödter Fans waren begeistert.

Stabführer Roland Kapl war nach dem Antreten sichtlich erleichtert, alles geschafft zu haben. Alle Kapellen konnten ihr Programm zeigen, bevor das Unwetter losging und somit der Festakt ins Festzelt verlegt werden musste.



Die Jugendkapelle HEJUKA zeigte eine ausgezeichnete Show.

Fotos: Musikverein Hellmonsödt

Die Spannung war groß, als endlich die Punkte verlesen wurden: Die Jugendkapelle HEJUKA schaffte einen ausgezeichneten Erfolg mit 95,83 Punkten und die Musikkapelle Hellmonsödt einen ausgezeichneten Erfolg mit 91,25

Punkten. MISSION geschafft! Der Jubel war groß und die Hellmonsödter Musiker tanzten auf den Tischen und Bänken.

Wie immer, ist so ein Bezirksmusikfest ein besonderes Ereignis. Der Tag in Herzogsdorf war ein großer Erfolg für die Großen und die Kleinen und wir möchten uns bei unserem Stabführer Roland Kapl und den Stabführer-Stellvertretern recht herzlich bedanken. Außerdem freut es uns, dass jedes Jahr viele Fans zur Marschwertung mitreisen und uns sehr lautstark unterstützen.

Folgenden Termin sollten Sie sich vormerken:

Die Musikkapelle Kirchschlag ist uns seit dem Gemeinschaftskonzert ein Gastspiel schuldig und wird am **9. September einen Dämmerchoppen** spielen. Genauere Infos folgen noch.

Barbara Reitmeier



Ausgezeichneter Erfolg für die Musikkapelle Hellmonsödt beim Bezirksmusikfest in Herzogsdorf.



Seniorenbund

Jahreshauptversammlung 2016

Die Jahreshauptversammlung des Seniorenbundes am 12. März wurde mit einem Gottesdienst für die verstorbenen Mitglieder eingeleitet. Zur anschließenden Versammlung konnte Obmann Kaiser neben vielen Mitgliedern auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen. So waren Bgm. Jürgen Wiederstein, Pater Bernhard Pagitsch, der Obmann der RB Hellmonsödt, Dir. Karl Hammer und der Obmann der ÖVP Hellmonsödt, Dipl. Ing. Franz Rechberger anwesend.

Obmann Kaiser gab einen Rückblick über das Geschehen des vergangenen Zeitraumes. Die jährlichen 5-Tagesfahrten sowie die zahlreichen Stammtische waren einen Streifzug wert.

Bei der durchgeführten Neuwahl wurden die Funktionäre wieder einstimmig gewählt. Der alte (neue) Obmann bedankte sich für das erwiesene Vertrauen, bat aber im selben Atemzug um weitere gedeihliche Zusammenarbeit mit dem Vorstand, den Mitgliedern und

Stammtisch

Beim Stammtisch, zu dem die Ortsgruppe eingeladen hatte, durfte Obmann Kaiser zahlreiche Teilnehmer/innen begrüßen. Als Referent konnte ein Spezialist, der Notar Mag. Friedrich Jank, gewonnen werden. Die Themen „Erb-
ben, Steuern und Verschenken“ waren äußerst interessant. Die Diskussion war umfangreich und sehr fachlich. Sie zeigte auch die Problematik der heutigen Situation. Seitens der Teilnehmer/innen äußerte man den Wunsch, bald wieder einen solchen Fachmann einzuladen.



Bei der Jahreshauptversammlung gab es zahlreiche Ehrungen für langjährige Mitgliedschaft im Seniorenbund.

Fotos: Seniorenbund

allen Körperschaften zum Wohle der Ortsgruppe und der Mitmenschen. Der Vorschau für 2016 konnte man wieder zahlreiche Veranstaltungen und

Fahrten entnehmen. Mit einem gemeinsamen Mittagessen fand die JHV einen würdigen Abschluss.

Muttertagsfahrt 2016

Diese Fahrt führte uns heuer in die Technologiegemeinde Hagenberg. Das erste Ziel war die Kumpfmühle. Wir konnten dort ein privates E-Werk, einen einsatzbereiten Venezianer Gatter und eine wunderschöne Mühle bestaunen. Die Werke wurden auch in Gang gesetzt. Dazu gab es vom Besitzer viel zu erzählen. Auch das ehemalige Schloss Hagenberg, in dem sich die Gemeinde befindet, konnten wir bei einer Führung kennenlernen.

Wir kamen vom Staunen nicht heraus. Anschließend durchwanderten wir den Technologiepark. Hier schlackerten wir wieder mit den Ohren. Solche Sachen muss man gesehen haben. Der Nachmittag wurde mit einer Rundfahrt durch das Waldaistal abgerundet. Wir wurden den ganzen Tag von Bürgermeister a. D. Rudolf Fischerlehner begleitet. Wir durften mit ihm ausgezeichnete Führungen erleben. Dafür danken wir ihm sehr herzlich.

Obmann Johann Kaiser



Die Teilnehmer/innen an der Muttertagsfahrt des Seniorenbundes freuten sich über die interessanten Führungen.



Pensionistenverband

Mutter- und Vatertagsausflug ins Mostviertel

Am Donnerstag, dem 19. Mai, war bereits um 6:30 Uhr Abfahrt in Hellmonsödt. Unser Vorsitzender Werner Eibensteiner konnte 35 Teilnehmer begrüßen. Die Riess Kelomat GmbH in Ybbsitz, die seit 466 Jahren besteht und als Familienbetrieb in neunter Generation geführt wird, war unser erstes Ziel. Der Produktionsleiter führte uns durch den Betrieb. Vom „Rohblech bis zum Kochtopf“ bestaunten wir die Entstehung eines emaillierten Topfes. Nach diesem interessanten Vortrag kauften viele von uns Reindln, Häferln, Backformen, Milchkannen und emaillierte Mist-schaukeln ein.



Beim Ausflug des Pensionistenverbandes wurde unter anderem die Firma Riess Kelomat besichtigt.

Fotos: Pensionistenverband

Durch das schöne Ötscherland ging es zum Ramsauhof in Purgstall, einem 300 Jahre alten Vierkanthof, welcher mit viel Liebe zum Detail umgestaltet wurde. Im glasüberdachten Innenhof nahmen wir in gemütlicher Runde unser Mittagessen ein. Wir besichtigten den Event4Kanter und genossen die Mittagsrast bei traumhaftem, sonnigem Wetter im Garten. Für Kaffee und Kuchen fuhren wir dann weiter nach Neumarkt/Ybbs in die Kaffeerösterei CultCaffee, wo aus grünen Kaffeebohnen aus Brasilien und Mexiko durch eine schonende Trommelröstung die uns bekannten braunen Kaffeebohnen werden.

Nach Verkostung und Einkauf des äußerst aromatischen Kaffees stand unsere letzte Besichtigung, die Straußenfarm Ebner in Winklarn, am Programm. Nach der Führung zum Straußengehege, einem Kurzfilm über Straußenhaltung in Österreich und einer Produktpräsentation verkosteten wir Straußeneierlikör, -schokolade und -zuckerl. Wir testeten die Härte eines Straußeneies mittels Draufstellen mit dem gesamten Körpergewicht. Der Farmbesitzer klopfte es auf, um daraus unter Assistenz von zwei Hellmonsödtter Pensionistinnen eine riesige Eierspeis zuzubereiten. Diese wurde von allen verkostet. In der Straußenboutique wurden dann noch einige Produkte eingekauft.

Den Abschluss machten wir beim Mostbaron Hauer im Ardagger Stift mit einer vorzüglichen Jause. Zur guten Stimmung beigetragen haben auch noch die von der Mostbaron-Seniorchefin vorgetragenen Witze. Gestärkt machten wir uns auf die Heimreise nach Hellmonsödt.

Jahreshauptversammlung

Am 20. April 2016 fand unsere Hauptversammlung mit Neuwahl und Ehrung langjähriger Mitglieder im Café Michelland statt. Ehrengast Bezirksvorsitzender Erich Schörgendorfer ehrte Herrn Adolf Lehner (30 Jahre) und Frau Christine Rader (15 Jahre). Herr Walter Zeirzer (30 Jahre) war nicht anwesend und bekam die Ehrenurkunde und Ehrennadel nachträglich beim Mutter- und Vatertagsausflug überreicht.



Wanderungen

Mit den wanderfreudigen Pensionisten ging es unter der Führung von Wanderbegleiterin Marianne Schröger im April bei herrlichem Wetter von Hellmonsödt zum Wasserwirt nach Untergeng und wieder retour. Im Mai wanderten wir ebenfalls bei Sonnenschein von Schenkenfelden zum Kräuterwirt nach Guttenbrunn bei Hirschbach und auch wieder zurück. Die Wanderungen finden jeden letzten Freitag im Monat bei Schönwetter statt und es sind alle Pensionisten dazu herzlich eingeladen.

Vorsitzender: Werner Eibensteiner



eBike CITY
...die Nr. 1 bei Elektrofahrern !

-  **Riesen-Auswahl aller Top-Marken**
-  **Testcenter, Service, Profi-Beratung**

4050 TRAUN, Bäckerfeldstr. 3
(B1 Traunerkreuzung)

 **07229-51177**  **Mo-Fr 9-17 Uhr**
www.eBike-City.at



Sportverein Hellmonsödt

SV Hellmonsödt spielt mit 8 Nachwuchsmannschaften!

In der abgelaufenen Frühjahrssaison stellte der SV Hellmonsödt erstmals 8 Fußball-Nachwuchsteams und betreute inklusive der jungen Mädchen aus der Damenmannschaft beinahe 140 Kinder und Jugendliche.

Während die U 7 als Anfängerguppe nur im Sommer an einem Turnier teilnahm und immerhin das letzte Spiel auch gewinnen konnte, spielten die U 8 und die U 9 jeweils 5 Turniere, allerdings ohne Wertung.

Ebenfalls keine Tabelle gibt es bei U 10 und U 12, doch diese beiden Teams erzielten große Erfolge. Besonders die U 10, die von den ersten 9 Spielen 8 gewinnen konnte und ein Unentschieden erreichte, spielte groß auf, nur das letzte Spiel ging verloren.

Die U 12 verlor die ersten 5 Spiele, aber in der Rückrunde konnten dann 4 von 5 gewonnen werden. Sehr stark spielten auch die älteren Nachwuchsteams: Die U 14 landete auf Rang 3 und konnte sogar den Meister einmal besiegen. Die U 16 spielte überhaupt in der Regionsliga Nord und erreichte den hervorragenden 2. Platz. Dies bedeutet, dass sie in dieser Saison die fünftbeste U 16 des ganzen Mühlviertels war.

Etwas schwieriger hatte es die U 18, die zum Teil gegen Nachwuchsmannschaften von Regional- und Landesliga-Vereinen antreten musste, außerdem halfen viele Spieler auch in der Reserve und der Kampfmannschaft aus. Trotzdem hat es für Platz 8 im hinteren Mittelfeld gereicht.

An dieser Stelle sei den Nachwuchstrainern für die aufopfernde und sehr engagierte Arbeit sehr herzlich gedankt: Elke Zeller, Thomas Hammer, Dominik Barth, Thomas Peneder, Gerald Grininger, Ernst Kitzmüller, Christian Kaineder, Robert Traxler, Daniel Matischek,

Mario Hammer, Günter Nigl, Martin Bernauer, Michael Schwarz, David Bernauer, Gerhard Zeller, Franz Zeller, Walter Mühlberger und Rene Schäfler.

Gedankt sei auch den zahlreichen Sponsoren und Gönnern, die speziell für unseren Nachwuchs immer ein offenes Ohr haben, z. B. der Lions Club Bad Leonfelden, in dem mit Kurt Auer und Dr. Rainer Hubmann zwei Hellmonsödter im Vorstand sind. Unter dem Motto „Sport statt Drogen“ überreichten sie kurz vor der Sommerpause mehr als 100 Schuhtaschen an unsere Nachwuchsfußballer.

SVH-Ladies belegen den 2. Platz in der Hobbyliga!

Die SVH-Ladies gingen als knapper Tabellenführer in die Frühjahrssaison 2016. Die ersten 3 Teams lagen nur 2 Punkte auseinander. In der Vorbereitung wurde auch ein 3-tägiges Trainingslager im Burgenland, an dem 20 Spielerinnen teilnahmen, vom Betreuersteam Heli Kitzmüller, Heimo Paar und Gerhard Gahleitner organisiert.

Im ersten Spiel konnte gleich der Tabellenritze und Angstgegner Königswiesen mit 8 : 1 besiegt werden. Danach kam der stärkste Gegner ins Planetenstadi-

on: SPG Dionysen/Oedt 1 b. Vor einer tollen Kulisse entwickelte sich ein spannendes Spiel. Die Gäste gingen schnell in Führung, und unsere Ladies konnten leider zahlreiche Chancen nicht nutzen so wurde das Entscheidungsspiel leider verloren.

Die weiteren Spiele gewannen beide Teams souverän und so belegten die SVH-Ladies mit 10 Saisonsiegen und nur 2 Niederlagen mit 3 Punkten Rückstand den hervorragenden 2. Platz.

Gerhard Gahleitner



Vielen Dank an den Lions Club Bad Leonfelden für die Spende an die Nachwuchsfußballer.

Foto: SV Hellmonsödt



Rege Teilnahme bei der Judo-Vereinsmeisterschaft

Anfang Juni fand im Turnsaal der Neuen Mittelschule Hellmonsödt die **Vereinsmeisterschaft** der Judosektion Hellmonsödt statt. Dabei wurden in den jeweiligen Gewichts- und Altersklassen die Vereinsmeister des heurigen Jahres ermittelt.

Bereits Ende Mai absolvierten 17 Kinder der Dienstaggruppen erfolgreich ihre **Gürtelprüfungen**. Im ersten Teil der Prüfung wurde das theoretische Wissen der Judokas über ihren Sport abgefragt. Anschließend mussten sie verschiedene Kampftechniken vorführen.

Karin Jonas



Im praktischen Prüfungsteil mussten die Judokas ihr Können in verschiedenen Kampftechniken vorführen.

URC Pelmborg

CSN-C Pelmborg – Vierfacherfolg für den Hausherrn Josef Schwarz jun.

Das CSN-C in Pelmborg war für den Gastgeber Josef Schwarz jun. überaus erfolgreich verlaufen: Nicht nur, weil er im Parcours mit Seriensiegen en suite glänzte und alle vier LM-Springen für sich entscheiden konnte, sondern weil sein **Springturnier vom 02. – 03. Juli** auch stark besucht war.

Mit einem breitgefächerten Programm für Jung und Alt, Einsteiger und Profis lockte der URC zahlreiche Besucher/innen nach Pelmborg. Die Ausschreibung bot von lizenzfreien Bewerben bis hin zu den Springen über 1,25 und 1,30

Meter einen vielseitigen Prüfungsreigen, den sich viele heimische Reiter/innen nicht entgehen lassen wollten.

Seinen Stempel konnte eindrucksvoll der Hausherr selbst, Josef Schwarz jun., aufdrücken und ungeschlagen alle vier LM-Springen gewinnen. Diese Erfolgsserie machten seine beiden Nachwuchspferde „Absolut 6“ und „Calma“ möglich, die im Parcours ihr Bestes gaben. Von der schönsten jungen Dame der Region, der frisch prämierten und fesch in Tracht gekleideten Miss SternGartl Verena Karl, erhielt Pepi Schwarz

die ersten Glückwünsche überreicht und durfte sich also über einen Erfolg auf ganzer Linie freuen.

Ergebnisse: <http://meldestell-esser.jimdo.com/turniere-2016/07-16-pelmborg-o%C3%B6/>



Josef Schwarz jun. bleibt ungeschlagen in Pelmborg und erhält von Miss SternGartl Verena Karl die ersten Glückwünsche bei der Siegerehrung überreicht.

Fotos: © TEAM myrtill